Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule

Hatzendorf

Absolventenverein

www.fachschule-hatzendorf.at

Nachrichten von Schule und Betrieb

Für die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse hat der Unterricht an unserer Schule begonnen!

Aus dem Inhalt:

- Vorwort
- Termine
- Pensionierung, Personalwechsel, neue Lehrlinge an der Schule
- „Hatzendorfer Meister“
- Mitgliedsbeitrag
- LFS Hatzendorf am GADY Markt
- Bilder vom Jubiläumstreffen
- Abschlussfeier des Abschlusslehrganges
- Abschlussreise nach Portugal
- Neues aus der Waldwirtschaft
- Tage der OFFENEN TÜR im Schuljahr 2019/20
- Einladung zum Vortrag anl. der JHV des Absolventenvereines
- Weiterführende Fachschule Gartenbau und Gemüsebau
- Homöopathiekurse an der LFS Hatzendorf
- Der Absolventenjahrgang 2019 im Bild

Dreiundzwanzigster Jahrgang September 2019 Nr.: 87

Liebe Absolventen und Freunde der Landwirtschaftsschule!

Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens,
eine Haltung, die anerkennt, dass wir Beschenkte sind.
(aus dem Wallfahrerandenken „Notburgasonntag in Jagerberg, 15. Sept. 2019“)

Liebe Absolventen und Freunde der Landwirtschaftsschule Hatzendorf!
Herbstzeit, Ernte, Lohn für ein Bauernjahr, ausgefüllt mit Arbeit und täglicher Sorge um die Kulturen am Acker, auf den Wiesen und in den Gärten. Zur rechten Zeit, günstiges Wetter nützend, die richtigen Arbeitsschritte in der Bewirtschaftung setzen, war, wie alle Jahre, die Herausforderung. Vieles ist geglückt, das eine oder andere hat nicht den erhofften Erfolg gebracht oder Unwetter haben alle Erwartungen vernichtet. Letztlich bleibt im bäuerlichen Wirtschaften ein erheblicher Anteil, welcher von uns nicht beeinflusst werden kann. Wir treffen Vorsorge mit Versicherungen und sind doch betroffen, wenn Hagel die Ernte zerstört. Erfolg lässt sich in der Landwirtschaft nicht nur in Euro messen, weil wir in unserer Arbeit emotional mit Wachsen und Reifen eng verbunden sind. Daraus wächst auch die Kraft, nach Misserfolgen weiterzumachen und Freude an der Arbeit zu haben. Letztlich fällt uns vieles zu, wir sind Beschenkte und haben allen Grund, zutiefst dankbar zu sein.
Auch wir im Bildungsunternehmen FS Hatzendorf sind dankbar, mit jungen Menschen arbeiten zu dürfen, sie in einem prägbaren Abschnitt ihres Lebens im Reifen ihrer Persönlichkeit zu begleiten. Ein erster Jahrgang mit 23 Jugendlichen hat heuer die 3-jährige FS-Ausbildung begonnen. Ing. Franz Raidl wird diese 21 Buam und 2 Dirndln als Klassenvorstand durch das Schuljahr führen. 30 Schüler, von ursprünglich 39 in den ersten Klassen des Vorjahres, haben sich im 2. Jahrgang eingefunden und in der Betriebsleiterklasse erwarten wir ebenfalls 30 Schülerinnen und Schüler. Als Klassenvorstände sind Ing. Rupert Spörk für den 2. Jahrgang und Dipl. ing. Leander Feiertag für den Betriebsleiterlehrgang verantwortlich. Der neue berufsbegleitende Ausbildungsgang „LANDWIRTSCHAFT PLUS“, begleitet von Fl. Irmina Friedl als Klassenvorständin, hat ebenfalls mit 30 Damen und Herren gestartet.
Das Sondermodell einer Agrar-HAK findet zunehmendes Interesse. Heuer werden 7 Schülerinnen und Schüler neu dazu stoßen, sodass wir insgesamt 11 junge Leute aus der HAK Fürstenfeld auf den Berufsabschluss Facharbeiter/in der Landwirtschaft vorbereiten.
Entscheidend für unser Wollen und Wirken ist unser Team, Frauen und Männer, die mit Herzblut als Lehrerin oder Lehrer sowie Mitarbeiterin oder Mitarbeiter für unsere Dirndln und Buam arbeiten. Wir freuen uns, Frau Dipl.-Ing. Katharina Soos aus Markt Hartmannsdorf neu im Lehrerteam zu begrüßen. Mit ihr haben auch die Lehrlinge Kevin Kirschner, Landwirtschaft und Lorenz Hütter, Fleischverarbeiter, ihre Berufsausbildung im Lehrbetrieb der FS Hatzendorf begonnen. Wir wünschen allen neuen Mitarbeitern eine, ihr Lebensmosaik bereichernde, erfüllte Zeit in unserem Bildungsunternehmen!
Mit Wehmut verabschieden wir Frau Dipl.-Ing. Dr. Christina Pfeiffer aus unserem Lehrerteam. Als Fachfrau für Schweinehaltung wird Frau Pfeiffer sich einer neuen Herausforderung in der neu geschaffenen österreichischen Schweinezuchtorganisation stellen. Wir danken für ihr außergewöhnliches Engagement als Mitarbeiterin im Lehrerteam und wünschen ihr für die neue Tätigkeit das Beste!
Dem aufmerksamen Besucher unserer Fachschule werden neben dem neu gestalteten Parkplatz vor der „Villa“ auch die neuen Fahnenmaste auffallen. Sie ergeben mit dem neuen Logo auf der Turnsaalaußenwand ein sehr repräsentatives Erscheinungsbild des Eingangsbereiches für Schüler und Gäste.
Mit dem Umbau des alten Internates zwischen ehemaligen Speisesaal und alter Moarstube wird heuer noch begonnen werden. Das 1. Obergeschoß wird hauptsächlich für die Versuchstätigkeit der Landwirtschaftsschulen adaptiert. Für die Schule können im Erdgeschoß und im 2. Obergeschoß Praxisräume geschaffen werden. Eine Brotbackstube, ein Schnaps-

Termine u. Veranstaltungen

03.-04.10.2019	BOM Feldbach
04.-05.10.2019	BBM Hartberg
10.-11.10.2019	BOM Fürstenfeld
25.10.2019	10 Jahre GENOSTAR
06.11.2019	Arbeitskreis Homöopathie
13.11.2019	Tag des Boden – Regenerative Landwirtschaft
14.11.2019	Tag der offenen Tür
20.11.2019	BOM Gleisdorf
26.11.2019	Mastgeflügeltag
27.11.2019	AV Jahreshauptversammlung
29.11.2019	Elternsprechtag
30.11.2019	Grundkurs Homöopathie
02.12.2019	Mastgeflügelseminar
11.12.2019	Tag der offenen Tür
14.12.2019	Zeichenhomöopathiekurs Teil I

brennraum, eine Hofbrauerei, ein Hauswirtschaftspraxisraum, ein Elektrotechnikraum und ein Musikprobenraum sollen die Fachschulausbildung noch attraktiver machen.
Mit der Sanierung der Maschinenremise konnte die Renovierung der Wirtschaftsgebäude am Gut Kaldorf erfolgreich fortgesetzt werden. Nach der Sanierung des Getreidespeichers ist nun ein weiteres Gebäude generalsaniert und mit einer Blitzschutzanlage versehen.
Mit viel Zuversicht und dankbar gehen wir mit dem hohen Anspruch, für unsere Dirndln und Buam eine „Schule fürs Leben“ zu gestalten, in ein neues Schuljahr. So haben wir es in unserem neuen Logo festgeschrieben. „Hatzendorf - Fachschule - Eine Schule fürs Leben“, steht im oben offenen Feld mit dem Woazstriezl als Symbol für die Landwirtschaft im Südosten unseres Heimatlandes.
Ihr Franz Patz

Wechsel im Küchenteam!

Tanja Lang war 8 Jahre als Köchin in unserer Schulküche tätig.

Im August hat sie die Möglichkeit bekommen, in die Gartenbauschule nach Großwilfersdorf zu wechseln.
Frau Marianne Kohl hat nach über 43 Dienstjahren als Wirtschaftsleiterin ihren wohlverdienten Ruhestand in Anspruch genommen.
Liebe Tanja, ein neuer Arbeitsplatz bedeutet ein neues Umfeld, neue Kollegen und ganz bestimmt viele Herausforderungen.
Mit deinem Können und Wirken wirst du den Weg meistern!
Wir „Hatzendorfer“ wünschen dir viel Freude bei deiner Arbeit und weiterhin gute Zusammenarbeit.
Michaela Temmel - WL
Franz Patz - Direktor

Roswitha ist in Pension!

Roswitha Leitgeb war seit 1994 in unserer Schule in der Wäscherei beschäftigt. Sie war immer bemüht, bei ihren Arbeitskollegen als sehr verlässlich und liebenswürdig zu wirken.
„Liebe Roswitha, 25 gemeinsame Jahre mit Arbeit und schönen Erinnerungen liegen hinter uns.
Jede-r MitarbeiterIn prägt mit ihrer - seiner Persönlichkeit sein Team, und so war es auch bei dir.:
Kollegial, ehrlich und mit Gelassenheit hast du den Schulalltag mitgestaltet. Danke für die gelungene, gemeinsame Zeit!
In diesem Sinne wünschen wir dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, damit du deine Pension in bester Gesundheit genießen kannst.

Wenn es die neu gewonnene Freizeit zulässt, schau ab und zu auf eine kleines Plauschal vorbei. Du wirst immer gern gesehen sein!“
Michaela Temmel - WL
Franz Patz - Direktor

Neue Lehrlinge an der Schule!

Mein Name ist **Kevin Kirschner**. Ich bin 16 Jahre alt und wohne in Jennersdorf.
Ich bin Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr und beim Perchtenverein. Auch bin ich ein sehr naturverbundener Mensch und fahre gerne Rad.
Im Schuljahr 2018/19 besuchte ich das erste Jahr in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Hatzendorf. Seit September 2019 arbeite ich als Landwirtschaftslehrling in der Schule und freue mich schon sehr, viel Neues zu lernen.

Mein Name ist **Lorenz Hütter**. Ich bin am 24.06.2002 geboren und bin in Paldau, im Bezirk Südoststeiermark, aufgewachsen.
Von meinen vier Geschwistern bin ich der Jüngste in meiner Familie.
Die Volks- und Hauptschule absolvierte ich ebenfalls in Paldau. Nach der Hauptschule begann ich dann meine Ausbildung zum Land- und Forstwirtschaftlichen Facharbeiter in der Landwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf, die ich im Juli 2019 absolvierte.
Da ich nach dieser Ausbildung aber noch einen weiteren Beruf erlernen wollte, habe ich mich als Fleischverarbeiter in der Landwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf beworben und bin seit 02.09.2019 als Fleischerlehrling eingestellt.

Herr **Mathias Franz Fiedler**, 8271 Bad Waltersdorf - Fachrichtung Landwirtschaft
Herr **Josef Fischer**, 8442 Kitzeck i. S., Leibnitz - Fachrichtung Landwirtschaft
Herr **Josef Neger-Loibner**, 8443 Gleinstätten, Leibnitz - Fachrichtung Landwirtschaft
Herr **Michael Neuhold**, 8322 Eichkögl, Südoststeiermark - Fachrichtung Landwirtschaft
Herr **Christian Primus**, 8451 Heimschuh, Leibnitz - Fachrichtung Landwirtschaft
Herr **Franz Wankhammer**, 8410 Weitendorf, Leibnitz - Fachrichtung Landwirtschaft

Liebe Absolventinnen und Absolventen!

Beiliegend finden Sie den Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag 2019/2020.
Damit können die Zeitungen, die Absolventenreisen und diverse Veranstaltungen finanziert werden.
Um unnötige Arbeit und Kosten zu sparen, bitten wir um rasche Einzahlung der € 25,-- auf das Konto der RB Region Fehring, IBAN: AT49 3807 1000 0400 9478.

Vielen Dank!

Die LFS Hatzendorf präsentierte sich am GADY Markt

Zum 107. Mal fand am 7. und 8. August 2019 der Gadymarkt in Lebring statt und wie schon in den letzten Jahren, durfte sich die LFS Hatzendorf mit einem Schulstand am Markt präsentieren.
Durch Werkstücke wie Stehtische und Stehleitern, welche die Schüler selbst gefertigt haben, konnte die breite Ausbildung und das handwerkliche Geschick unserer Schüler aufgezeigt werden.

In der Praxiseinheit Elektrotechnik wurde eine elektronische Secktafel gebaut, welche die Licht- und Tonanlage eines Traktors simulieren soll. Vor allem die Hupe sorgte bei den kleinen Marktbesuchern für helle Freude.
Beim täglichen Schätzspiel wurden an die Gewinner wertvolle Geschenkkörbe aus unserer Direktvermarktung übergeben.
Das Highlight am Samstag war jedoch unsere Schuhplattlergruppe. Einige Vorführungen im Ausstellerzelt sowie Aufführung im Hauptzelt und beim Oldtimertreffen, sorgten für großes Staunen und tosenden Applaus unter den Zusehern. Auf diesem Wege möchte ich mich sehr herzlich bei unseren „Schuhplattlern“ für die vielen Proben im Vorfeld und die tolle Unterstützung bedanken.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen Kollegen und Mitarbeitern im Haus für die Unterstützung und Mithilfe bei den Vorbereitungen und der Standbetreuung an den beiden Tagen bedanken.

Ing. Werner Bauer

AV-Jhg. 1959 Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 1969a Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 1969b Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 1979a Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 1979b Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 1989 Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 1999 Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

AV-Jhg. 2009 Jubiläumstreffen in der LFS Hatzendorf am 16. Juni 2019

Abschlussfeier des Betriebsleiterlehrgangs 2018/19

Am 4. Juli 2019 war es soweit: 17 Absolventen und 1 Absolventin des Jahrganges 2018/19 der land- und forstwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf konnten im Rahmen der sehr festlich gestalteten Abschlussfeier ihre Zeugnisse in Empfang nehmen.
Herr Mag. Wiesler, Pfarrer von Fehring, zelebrierte den Wortgottesdienst und im Anschluss daran begrüßte Direktor HR Franz Patz die zahlreich erschienenen Ehrengäste. Unter diesen befanden sich LAbg. Franz Fartek, Kammersekretär Ing. Johann Kaufmann, Kammerobmann Ing. Johann Reisinger, die in ihren Festreden die Bedeutung der Ausbildung der Jugend im ländlichen Raum hervorhoben.
Beim Überreichen der Zeugnisse und der Facharbeiterbriefe wurden die Absolventen und die Absolventin auch vom Absolventenvereinsobmann Willi Schloffer feierlich in den Hatzendorfer Absolventenverband aufgenommen.
Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der schuleigenen Bläsergruppe unter der Leitung von Ing. Franz Raidl.
Der krönende Abschluss war ein Buffet, das kulinarisch keine Wünsche offen ließ, gezaubert vom Küchenteam unter der Leitung von Michaela Temmel.
Den jungen Absolventen alles Gute und Glück auf Ihren Wegen!

KV DI Eva Maria Sitzwohl

„Portugal ruft!“

Abschlussreise des BLL 2019

Vom 22.-28. Juni 2019 dauerte die Abschlussreise von 17 Schülern und einer Schülerin in Begleitung von Ing. Rosemarie Engel und Klassenvorständin DI Eva Maria Sitzwohl.

Für manche Schüler war die Flugreise bereits ein völlig neues Erlebnis und angekommen in Porto, der zweitgrößten Stadt Portugals, bezogen wir mitten im Zentrum eine Jugendherberge. Gleich danach schwärmten wir aus, um den Flair des Zentrums einzuatmen.

Am zweiten Tag starteten wir mit einer geführten Stadtbesichtigung am Ufer des Douro: Der Torre dos Clérigos, die Spannbogenbrücke Dom Luís I., die Altstadt mit ihren typischen, kachelverzierten Fassaden, die Kathedrale mit der romanischen Wehrkirche waren einige von vielen Sehenswürdigkeiten. Nachmittags stand ein Besuch einer Portweinkellerei in Vila Nova de Gaia an, wo wir Portweine verkosteten, welche ausschließlich im Dourotal hergestellt werden dürfen. Am anschließenden Abend bzw. die ganze Nacht wurde das Fest des heiligen Johannes gefeiert: Ein unvergessliches Erlebnis für unsere Schüler/in. Die Bewohner der Stadt waren auf den Beinen bis frühmorgens. Mit einem Riesenfeuerwerk am Hafen und viel Musik in der ganzen Stadt war ans Schlafengehen so schnell nicht zu denken.

Am dritten Tag waren wir zu Gast bei einem der größten Milchproduzenten in Villa do Conde und fuhren weiter nach Guimarães, der Kulturhauptstadt Europas 2012 und Geburtsort des ersten portugiesischen Königs Alfonso Henrique. Dort konnten wir ein Mittelalterfest samt kulinarischen Genüssen miterleben.

Der vierte Tag war dem Weinanbau im Dourotal gewidmet- eine der wohl berühmtesten Weinbauregionen. Die in den Schiefer gehauenen Terrassen, ragen teilweise bis zu 700 Meter in die Höhe. Bis 1979 war die Herkunftsbezeichnung ausschließlich den Portweinen vorbehalten. Wir genossen eine Panoramafahrt zu einer Quinta(Weingut) mit Weinanbau und –verarbeitung inkl. Weinverkostung. Anschließend fuhren wir nach Lamego, dessen Geschichte bis ins 16. Jahrhundert zurückreicht, zur Wallfahrtskirche. Lamego ist aber nicht nur für seine Produktion von Schaumweinen bekannt, sondern auch für seinen Schinken, den wir zusammen mit regionalem Käse in einer Presunteco verkosteten.

Zu einem Natura 2000 Projekt fuhren wir am fünften Tag, ein Projekt,

das sich mit der Aufforstung beschäftigt und uns die Baumarten Korkeiche, Eukalyptus und Pinien näherbrachte. Danach besuchten wir eine Korkeichenfirma im Umland, welche aus Naturkork Korken und Korkprodukte herstellt. Zum Abschluss des Tages konnten wir im Ferienort Espinho am Strand spazieren und schwimmen gehen. Der lange Strand zählt zu den schönsten Nordportugals und ist ein Paradies für Surfer, trotz der kühlen Wassertemperaturen des Atlantik.

Am sechsten Exkursionstag hörten wir in einem Bienenzuchtverein Wissenswertes über portugiesische Bienenzucht und verkosteten typische Sortenhonige der Region. Mittags fuhren wir nach Lanhas zur Casa dos Martinhos, einem Landwirt, der Schafe und die typische Rinderrasse Barrosa züchtet.

Der letzte Tag begann mit einem Stadtbummel, bevor wir mit dem Flugzeug unsere Heimreise wieder antraten. Diese Reise wird den Schülern durch das abwechslungsreiche Programm in sehr guter Erinnerung bleiben.

KV DI Eva Maria Sitzwohl

Neues aus der Waldwirtschaft…

Seit dem heurigen Schuljahr können wir im Unterricht als neuen Lernbehelf für die Waldarbeit einen Entastungssimulator einsetzen. Dieser Simulator wurde vom (mittlerweilen pensionierten) Waldwirtschaftslehrer Jakob Feichtner aus Tirol entwickelt und gebaut.

Der Entastungssimulator ist ein Trainingsgerät zum Erlernen der Entastung bei der Schwach- und Starkholzernte nach den arbeitstechnischen Vorgaben und der Einhaltung bestmöglichster Sicherheit und Ergonomie.

Mit dem Entastungssimulator können die verschiedenen Entastungsmethoden wie die Schwingmethode, die Hebelmethode, die Scheitelmethode demonstriert, geübt und geprüft werden. Dabei müssen die 20 Aststummel aus Metall und Plastik methodisch punktgenau mit einem umgebauten Schwert angeschnitten werden, damit die Simulation ausgelöst wird. Der Trennschnitt mit verschiedenen Spannungen, das Einhängen des Maßbandes, Überlängenzugabe können am Entastungssimulator erklärt und geübt werden.

Der Entastungssimulator besteht aus einem Baumstamm mit einem Durchmesser von 40cm, einer Länge von 2 Metern und einer Höhe von ca. 70cm. Der Baumstamm ist auf stabilen Rollen fahrbar und zu arretieren.

Stellvertretend für alle Auszubildenden an unserer Schule möchte ich mich bei allen bedanken, die den Ankauf dieses neuen Lernbehelfes ermöglicht haben bzw. dieser neuer Möglichkeit im Waldwirtschaftsunterricht positiv gegenüber gestanden sind.

Ing. Christian Gartner

Wir laden ein:

TAGE DER OFFENEN TÜR

Hatzendorf FACHSCHULE

Donnerstag, 14. November 2019
Mittwoch, 11. Dezember 2019
Dienstag, 11. Februar 2020

Führungen jeweils um 14 Uhr & 15.30 Uhr

Das Land Steiermark
→ Lebensressort

Vortrag bei der Jahreshauptversammlung des Absolventenvereines

Peter Fuchs - 27.11.2019 um 19.00 Uhr
Titel: „Landwirtschaft im Rampenlicht: Öffentlichkeitsarbeit neu denken und leben!“

Interessant für AbsolventInnen der LFS Hatzendorf:

„Weiterführende Fachschule Gartenbau“ und „Weiterführende Fachschule Gemüsebau“

Im zweiten Bildungsweg eine Ausbildung zum/zur Gärtner*in oder zum/zur Gemüse-bauern*bäuerin machen? In einem „Grünen Beruf“ tätig sein? Fachkräfte aus diesen Sparten sind heiß begehrt!

Ausbildung: in 6 Monaten zum Facharbeiter

Beide weiterführenden Fachschulen dauern von Anfang November bis Ende Mai. In dieser Zeit werden von Montag bis Freitag in der Gartenbauschule Großwilfersdorf (Bezirk Hartberg-Fürstenfeld) theoretische und praktische Inhalte vermittelt. Im März und April wird es „handgreiflich“: 2 Monate Praxis (in einem von der Schule anerkannten Betrieb) sind zu absolvieren. Der Abschluss des Lehrganges ist dann im Mai: Praktischer Unterricht, Exkursionen und Projekte stehen nun auf dem Stundenplan.

Weiterführende Fachschule Gartenbau:

Theoretisch werden Inhalte wie Bodenkunde, Zierpflanzenbau, Gartengestaltung, Baumschulwesen, Technik, Unternehmensführung... vermittelt. Im praktischen Unterricht kann eine Spezialisierung in folgenden Schwerpunkte gewählt werden:
A) Baumschulwesen/Garten- und Landschaftsgestaltung oder
B) Floristik/Zierpflanzenbau.

Weiterführende Fachschule Gemüsebau:

Theoretisch werden Inhalte wie Kulturführung im Gemüse- und Kräuteranbau, Veredlung und Vermarktung von Gemüse, Unternehmensführung,... vermittelt. Mit 12 Praxisstunden/Woche lässt sich dieses Wissen auch sofort in die Realität umsetzen!
Ein positiver Abschluss der Schule, das vollendete 20. Lebensjahr und der Nachweis von entsprechenden Praxiszeiten berechtigen zum Ablegen der Facharbeiterprüfung.

Ausbildungskosten:

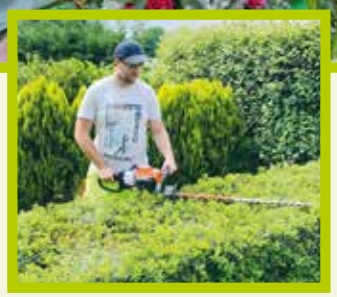
Der Lehrgang ist kostenlos (ausgenommen Exkursions- und Schulmittelbeiträge). Es gibt auch die Möglichkeit, das Internat zu nutzen. All jene, die, so wie wir, die Leidenschaft zum Gärtnern teilen und in der grünen Branche ihre Zukunft sehen, sind bei uns herzlich willkommen!
Infos unter www.growi.at, 03385-670 oder 0676/866 44 829

Als Abteilungsvorständin bin ich gerne persönlich zur Beantwortung von Fragen erreichbar:
Tel.: 0664/185 23 67 oder Martina.Teller-Pichler@stmk.gv.at
PS.: Infos über die Möglichkeit der Bildungskarenz erteilt das AMS!

DI Martina Teller-Pichler
Gartenbauschule Großwilfersdorf

6-monatiger Lehrgang Gartenbau

Ausbildung zum FACHARBEITER IM GARTENBAU



Informationen und Anmeldung ab sofort!

Gartenbauschule Großwilfersdorf
8263 Großwilfersdorf 147
Tel. 03385/670, www.growi.at

Growi.at LERNEN & WACHSEN

Das Land Steiermark
A10 - Land- und Forstwirtschaft

VORTRÄGE in der LFS HATZENDORF

Arbeitskreis

Mittwoch, 06. November 2019

von 09.00 – 12.00 Uhr

Kosten € 35,-- (inkl. Mittagessen) –

dieser Beitrag wird am Kurstag bar einkassiert!

ZEICHEN die AUSGLEICHEN I

(n. E. KÖRBLER)

Samstag, 14. Dezember 2019

von 09.00 – 17.00 Uhr

Kosten € 110,-- (inkl. Tagungsmappe & Mittagessen)

GRUNDKURS für HOMÖOPATHIE

Samstag, 30. November 2019

von 09.00 – 17.00 Uhr, TGD Anerkennung 2 Std.

Kosten € 70,-- (inkl. Tagungsmappe & Mittagessen)

Referent: Mag. vet.med. Gerhard **GUMHALTER**

Anmeldung: Einzahlung der jeweiligen Kursgebühr unter **Angabe von Name & Adresse** auf das Konto bei der RB Region Fehring **IBAN: AT07 3807 1000 0400 8876**, **BIC: RZSTAT2G071**

LIKE US ON facebook

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage

www.fachschule-hatzendorf.at

Land-u. forstw. Fachschule Hatzendorf

8361 Hatzendorf 110, Tel.: 03155-2252, Fax: 03155-3644

lfshatzen@stmk.gv.at, www.fachschule-hatzendorf.at

STEIRISCHES VULKANLAND

Hatzendorf FACHSCHULE

1 Reihe v.l.n.r.: Direktor HR DI Franz Patz, Gutmann Florian – St. Peter/O., Niederle Paula – Riegersburg, KV DI Sitzwohl Eva Maria
2 Reihe v.l.n.r.: Deutsch Martin – Paldau, Pein Florian – Paldau, Kapper Fabian – St. Stefan i.R., Neuhauser Manuel – Kaindorf
3 Reihe v.l.n.r.: Hebenstreit Marco – Loipersdorf, Schenk Gregor – Fehring, Tuscher Gerd – Gnas
4 Reihe v.l.n.r.: Kaufmann Clemens – Kirchberg, Hütter Lorenz – Paldau, Schwarzl Thomas – Paldau, Schiffer Christian – Sebersdorf, Taucher Michael – Kaindorf
5 Reihe v.l.n.r.: Wallner Martin – Riegersburg, Trattner Matthias – Pischelsdorf, Arzberger Elias – Gleisdorf, Pucher Maximilian – Premstätten (nicht am Foto)

Absender:
Absolventenverein Hatzendorf
A - 8361 Hatzendorf 110

P.b.b. **02Z030961**
Verlagspostamt Fehring

Sollte die obige Anschrift unrichtig sein, erbitten wir Ihre Mitteilung!
Bei Unzustellbarkeit bitte die Zeitung an den Absender zurücksenden!

Impressum: Herausgeber - Absolventenverein der Land- u. Forstw. Fachschule Hatzendorf - 8361 Hatzendorf 110
(03155-2252 Fax: 3644) E-mail: lfshatzen@stmk.gv.at
Redaktion - Direktor, HR DI Franz Patz, 8361 Hatzendorf 110
Gestaltung - DI Dr. Herbert Oberecker, Direktor i. R.
Fotos: Dipl. - Päd. Ing. Rupert Spörk, DI Dr. Herbert Oberecker
Druck - Druckerei Scharmer, 8280 Altenmarkt 106 (03382-52715)